
Sondierungsgespräche: Wirtschaft fordert Politik für mehr Wachstum und Arbeitsplätze in Berlin

30.09.21 | Berlin

Sondierungsgespräche: Wirtschaft fordert Politik für mehr Wachstum und Arbeitsplätze in Berlin

Amsinck: "Brauchen zusätzliche Impulse von der Politik für bessere Standort-Qualität"

Anlässlich des Beginns der Sondierungsgespräche in Berlin erklärt UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck:

„Im Mittelpunkt der Sondierungsgespräche muss stehen, wie Berlin wieder zu mehr wirtschaftlicher Dynamik und neuen Arbeitsplätzen kommt. Die jüngsten Konjunkturdaten haben gezeigt, dass die Hauptstadt im Bundesvergleich zurückgefallen ist. Nötig sind deshalb zusätzliche Impulse von der Politik für eine bessere Standort-Qualität.

Top-Themen: Digitalisierung, Verwaltung, Bildung, Wohnungsbau

Aus Sicht der Firmen gibt es eine ganze Reihe von Ansatzpunkten: Für eine schnellere Digitalisierung brauchen die Unternehmen mehr Breitband-Glasfaser-Verbindungen. Die Verwaltung

ist in einem beklagenswerten Zustand. Die Schulqualität muss dringend besser werden, damit die Perspektiven der jungen Leute besser werden und die Wirtschaft auch in Zukunft genügend Fachkräfte findet. Beim Wohnungsbau brauchen wir mehr Tempo und weniger Vorschriften und Bedenkenträger. Enteignungen sind nicht die Lösung für den Wohnraum-Mangel in Berlin. Wir brauchen stattdessen ein konstruktives Miteinander von Wohnungsunternehmen, Bauwirtschaft und Zivilgesellschaft.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Ihr Ansprechpartner zum Thema Wirtschaftspolitik

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Sven

Weickert

Telefon:
+49 30 31005-141

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Weickert [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)